

Pressemitteilung

Gründung des Zweckverbandes „Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz“: Es geht los!

Plön, 16. Juli 2010

Kurz vor Beginn der Sommerpause kommen die Bürgermeister der sechs Mitgliedskommunen in Plön zusammen, um den öffentlich-rechtlichen Vertrag zu unterzeichnen. Damit ist der Zweckverband errichtet, der seine Arbeit ab September 2010 aufnehmen soll. „Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im Zweckverband“, so der Plöner Bürgermeister Jens Paustian. Gründungsmitglieder sind die Städte Plön und Eutin sowie die Gemeinden Bösdorf, Bosau, Dersau und Grebin. Die „Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz“ mit Sitz in Plön wird koordinierend die überörtlichen Aufgabenbereiche Angebotsentwicklung und -koordination, Vermarktung und Vertrieb sowie Konzeption, Binnenmarketing und Vertretung nach außen wahrnehmen. Diese gemeinsamen Aufgaben werden von den touristischen Organisationen der Städte Plön und Eutin wahrgenommen, da der Zweckverband zunächst über kein eigenes Personal verfügen wird. Die Verwaltungs- und Kassengeschäfte werden von der Stadt Plön übernommen.

Der Gründungsprozess wurde von dem Hamburger Beratungsunternehmen inspektour begleitet. „Mit der Gründung des Zweckverbandes ist der letzte Meilenstein erreicht“, so Julia Seelig von inspektour. Die Holsteinische Schweiz ist auf einem guten Weg, den es nun konsequent weiterzuverfolgen gilt. Karola Schalitz von der Entwicklungsgesellschaft Ostholstein (egoh) wies darauf hin, dass nach erfolgter Gründung des Zweckverbandes weiterhin Koordinations- und Steuerungsbedarf besteht und der Einsatz einer Prozessbetreuung bei der Etablierung und Erweiterung der neuen regionalen touristischen Organisationsform dringend empfohlen wird.

Der Zweckverband „Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz“ wird vorerst ohne die Gemeinde Malente gegründet. Dem Beitritt zum Zweckverband hatte der Tourismusausschuss Malente nicht zugestimmt, sich aber für eine starke touristische Kooperation der Region im Sinne einer LTO ausgesprochen. Aus diesem Grunde ist der Abschluss eines Kooperationsvertrages zwischen dem Zweckverband und der Gemeinde Malente geplant, der die gemeinsamen Aufgaben, deren Umsetzung und die daraus abgeleiteten Kosten detailliert regelt. Ein entsprechender Vertragsentwurf wird von den Partnern bereits ausgearbeitet. Ziel des Zweckverbandes und des Kooperationspartners Malente ist es mittelfristig, die Stufe 3 des LTO-Prozesses umzusetzen. Das bedeutet, die derzeit noch auf Ortsebene bestehenden einzelnen touristischen Einheiten in ein Destinationsmanagement zusammenzuführen.

Der Eutiner Bürgermeister Klaus Dieter Schulz betonte, dass der Zweckverband weiteren Kommunen in der Holsteinischen Schweiz zu den definierten Rahmenbedingungen offen stehe. Nun können wir guten Gewissens in den Sommerurlaub gehen, so der Plöner Bürgermeister Jens Paustian.

Für Rückfragen und vertiefende Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ihr inspektour-Team

Kontakt

Julia Seelig

Tel.: +49 (0)40 414 3887 43

Fax: +49 (0)40 414 3887 44

E-Mail: julia.seelig@inspektour.de

Lydia Albers

Tel.: +49 (0)40 414 3887 46

Fax: +49 (0)40 414 3887 44

lydia.albers@inspektour.de

inspektour GmbH
Osterstraße 124
20255 Hamburg
www.inspektour.de